

Die ausführlichen Beschlüsse finden Sie unter:

<https://www.bzaek.de/goz/beratungsforum-fuer-gebuehrenordnungsfragen.html>

| Beschluss Nr. | Titel   | Inhalt  | Empfehlung BZÄK  | Empfehlung PKV und Beihilfe |
|---------------|---|---|------------------|-----------------------------|
| 1             | Zuschlag OP-Mikroskop                                     | GOZ Nr. 0110 nur neben den in der GOZ abschließend aufgeführten Leistungen, keine analoge Berechenbarkeit der GOZ Nr. 0110  |                  |                             |
| 2             | GOZ Nr. 2197 nicht neben GOZ Nr. 2000                     | GOZ Nr. 2197 ist nicht neben der GOZ Nr. 2000 für die Versiegelung berechnungsfähig   |                  |                             |
| 3             | Stillung einer übermäßigen Blutung                        | GOZ Nr. 3050 bei außergewöhnlichem Umfang der Blutung neben der chirurgischen Hauptleistung berechenbar, s. ausführlicher Beschluss   |                  |                             |
| 4             | Adhäsiv befestigte Wurzelfüllung                          | GOZ Nr. 2197 bei adhäsiv befestigter Wurzelfüllung neben der GOZ Nr. 2440 berechenbar   |                  |                             |
| 5             | Trennung von Liquidation und Erstattung                   | Eine Liquidation ist nicht vom Umfang der Erstattung abhängig zu machen. S. ausführlicher Beschluss   |                  |                             |
| 6             | Verschluss atypisch weiter apikaler Foramina              | Der von der Wurzelfüllung getrennt durchgeführte Verschluss atypisch weiter apikaler Foramina ist analog berechnungsfähig   | Keine Festlegung | GOZ Nr. 2060                |
| 7             | Verschluss von Wurzelkanalperforationen                   | Verschluss von Perforationen innerhalb des Parodontiums ist analog berechnungsfähig   | Keine Festlegung | GOZ Nr. 2060                |
| 8             | Entfernung frakturierter Instrumente aus dem Kanal        | Die Entfernung intrakanalär frakturierter Instrumente ist analog berechnungsfähig   | Keine Festlegung | GOZ Nr. 2300                |
| 9             | Entfernung nekrotischen Pulpengewebes                     | Die Entfernung nekrotischen Pulpengewebes vor der Wurzelkanalaufbereitung ist analog berechnungsfähig   | Keine Festlegung | GOZ Nr. 2360                |
| 10            | Anatomische, natürliche oder iatrogene Besonderheiten     | Erhöhter Aufwand bei Dentikeln, Obliterationen, Verengungen, Krümmungen, Stufen etc. im Kanal sowie das erschwerte Aufsuchen verengter Wurzelkanaleingänge nur nach § 5 Abs. 2 berechnungsfähig |                  |                             |
| 11            | Außergewöhnlich hohe Materialkosten                       | s. ausführlicher Beschluss  |                  |                             |
| 12            | GOÄ Nrn. 490, 491 und 493 nicht berechnungsfähig          | GOÄ Nrn. 490, 491, 492 und 493 von Zahnärzten ohne ärztliche Approbation nicht berechnungsfähig   |                  |                             |
| 12            | GOÄ Nr. 494 nicht berechnungsfähig                        | GOÄ Nr. 494 auch für MKG-Chirurgen zum alleinigen Zweck der Schmerzausschaltung nicht berechnungsfähig  |                  |                             |
| 13            | Kein Digitalzuschlag bei GOÄ Nrn. 5000, 5002 und 5004     | GOÄ Nr. 5298 ist neben den GOÄ Nrn. 5000, 5002 und 5004 nicht berechnungsfähig  |                  |                             |
| 14            | GOZ Nr. 9090 im Ausnahmefall neben GOZ Nrn. 9110/9120     | s. ausführlicher Beschluss  |                  |                             |
| 15            | Fotos zu therapeutischen oder diagnostische Zwecken       | Analog berechnungsfähig (nicht bei Fotos, die ausschließlich dokumentarischen Zwecken dienen), s. ausführlicher Beschluss   | Keine Festlegung | GOZ Nr. 6000                |
| 16            | Wiedereingliederung alio loco angefertigter Provisorien   | Die Eingliederung ist analog berechnungsfähig   | Keine Festlegung | GOZ Nr. 2260                |
| 17            | Knochenresektion neben Extraktionen im Einzelfall möglich | Bei Vorliegen einer eigenständigen, von Extraktion getrennter Indikation ist die GOZ Nr. 3230 zusätzlich berechenbar; die eigenständige Indikation ist auf der Rechnung zu erläutern            |                  |                             |
| 18            | Abschnittsübergreifende Berechnung von Gebührennummern    | Nicht formal ausgeschlossen, s. ausführlicher Beschluss   |                  |                             |

## Beschlüsse des Beratungsforums für Gebührenordnungsfragen

Bundeszahnärztekammer, PKV und Beihilfe lösen Auslegungsfragen der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ)

Die ausführlichen Beschlüsse finden Sie unter:

<https://www.bzaek.de/goz/beratungsforum-fuer-gebuehrenordnungsfragen.html>

| Beschluss Nr. | Titel   | Inhalt  | Empfehlung BZÄK  | Empfehlung PKV und Beihilfe                     |
|---------------|---|---|------------------|---|
| 19            | Periimplantitisbehandlung im offenen Verfahren                        | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss   | Keine Festlegung | GOZ Nr. 4090 oder 4100                          |
| 20            | UKPS (Unterkieferprotrusionsschiene) zur Behandlung einer Schlafapnoe | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss   | Keine Festlegung | ggf. 2mal GOZ Nr. 7010a (2mal falls bimaxillär) |
| 21            | Begründung bei Überschreitung 3,5facher Satz nach §2                  | Wenn Kriterien nach §5 Abs. 2 vorliegen, s. ausführlicher Beschluss   |                  |   |
| 22            | Computergesteuerte Anästhesie   | Nicht analog berechnungsfähig sondern originär nach GOZ Nr. 0090 oder 0100 , s. ausführlicher Beschluss   |                  |   |
| 23            | Berechnung "Je Kieferhälfte oder Frontzahnbereich"                    | Definition der Bereiche, s. ausführlicher Beschluss   |                  |   |
| 24            | Berechnungsweise der GOZ Nr. 2030                                     | Pro Bereich ggf. 2mal berechnungsfähig; s. ausführlicher Beschluss  |                  |   |
| 25            | Zugriff auf die GOÄ durch MKG-Chirurgen                               | In der GOZ beschriebene Leistungen sind auch nach dieser abzurechnen. Kein Wahlrecht zwischen GOÄ und GOZ. Klarstellung der Regelungen der Verordnung             |                  |   |
| 26            | GOÄ Nr. 5000, Bereichsbestimmung                                      | GOÄ Nr. 5000 umfasst Aufnahme eines Zahnes, eines Implantats oder des zahnlosen Kieferabschnitts, je Projektion   |                  |   |
| 27            | Wurzelpflege unter Belassung der Zahnkrone                            | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss   | Keine Festlegung | je nach Umfang GOZ Nr. 3110, 3120 oder 3130     |
| 28            | Table Tops als Langzeitprovisorien                                    | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss   | Keine Festlegung | GOZ Nr. 7080, ggf. zus. GOZ Nr. 2197            |
| 29            | Table Tops als definitive Versorgung                                  | analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss   |                  |   |
| 30            | Teleskopbrücke ohne Prothesensattel                                   | Bei rein parodontal getragener Teleskopbrücke ohne Sattel ist die Berechnung der GOZ Nr. 5210 nicht möglich   |                  |   |
| 31            | Umarbeitung definitiver Krone zum Provisorium                         | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss   | Keine Festlegung | GOZ Nrn. 2260, 2270 o. 5120, je nach Aufwand    |
| 32            | NICO (Behandlung einer chronischen Kieferostitis als Störfeld)        | s. ausführlicher Beschluss  |                  |   |
| 33            | Elektronische Funktionsdiagnostik durch Zahntechniklabore             | s. ausführlicher Beschluss  |                  |   |
| 34 - 37       | Zeitlich befristete Beschlüsse einer Hygienepauschale                 | ausgelaufen   |                  |   |
| 38            | Telemedizinische Leistungen durch Zahnärzte in der GOÄ                | Telemedizinische Leistungen sind berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss   |                  |   |
| 39, 40        | Zeitlich befristete Beschlüsse einer Hygienepauschale                 | ausgelaufen   |                  |   |
| 41            | Teilleistungen bei Einlagefüllungen, Stiftaufbauten                   | Analog berechnungsfähig gemäß Leistungsinhalten und Bestimmungen der GOZ Nrn. 2230 oder 2240, s. ausführlicher Beschluss, einschränkende Voraussetzungen beachten |                  |   |
| 42            | Teilleistungen bei Schienen   | Analog berechnungsfähig gemäß Leistungsinhalten und Bestimmungen der GOZ Nr. 5240, s. ausführlicher Beschluss, einschränkende Voraussetzungen beachten            |                  |   |

## Beschlüsse des Beratungsforums für Gebührenordnungsfragen

Bundeszahnärztekammer, PKV und Beihilfe lösen Auslegungsfragen der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ)

Die ausführlichen Beschlüsse finden Sie unter:

<https://www.bzaek.de/goz/beratungsforum-fuer-gebuehrenordnungsfragen.html>

| Beschluss Nr. | Titel   | Inhalt   | Empfehlung BZÄK  | Empfehlung PKV und Beihilfe                |
|---------------|---|--|------------------|--|
| 43            | Provisorische Stiftverankerung bereits vorhandener Kronen   | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss  | Keine Festlegung | GOZ Nr. 2270                               |
| 44            | Erneuerung einer Primärteleskopkrone  | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss  | Keine Festlegung | GOZ Nr. 5000, ggf. zusätzlich GOZ Nr. 5090 |
| 45            | Beschluss aufgehoben  |  |                  |  |
| 46            | Adjuvante Photodynamische Therapie bei Periimplantitisbehandlung  | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss  | Keine Festlegung | GOZ Nr. 4110                               |
| 47            | Zeitlich befristeter Beschluss einer Hygienepauschale   | ausgelaufen  |                  |  |
| 48            | Teilleistungen nach GOZ Nr. 5240 auch bei GOZ Nr. 5210 und 5220   | Teilleistungen nach GOZ Nr. 5240 gelten sowohl für die GOZ Nrn. 5200 und 5230 als auch für die GOZ Nrn. 5210 und 5220  |                  |  |
| 49            | Zeitlich befristeter Beschluss einer Hygienepauschale   | ausgelaufen  |                  |  |
| 50            | Anwendung OP-Mikroskop zur intrakoronalen und intrakanalären Diagnostik                                   | Analog berechnungsfähig als alleinige endodontische Leistung oder neben Trepanation nach GOZ 2390, s. ausführlicher Beschluss  | Keine Festlegung | GOZ Nr. 2290 (höchstens 2,3-fach)          |
| 51            | Wiederherstellung eines direkten Provisoriums mit Abformung   | Analog berechnungsfähig; Abformmaterial ebenfalls berechnungsfähig s. ausführlicher Beschluss  | Keine Festlegung | GOZ Nr. 2270                               |
| 52            | GOZ Nr. 0090 und GOZ Nr. 0100; Nebeneinanderberechnung  | GOZ Nr. 0090 sitzungs- und regionsgleich neben der GOZ Nr. 0100 berechenbar; kein Ausschluss in der GOZ  |                  |  |
| 53            | Kieferorthopädische Analyse eines digitalen Situationsmodellpaares  | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss  | Keine Festlegung | GOZ Nr. 6010                               |
| 54            | GOZ 4005 im Rahmen der Unterstützenden Parodontitistherapie   | Zusätzliche analoge Berechnungsfähigkeit für das 3. und 4. Mal innerhalb eines Jahres  | GOZ Nr. 4005     | GOZ Nr. 4005                               |
| 55            | Subgingivale Instrumentierung (AIT) in der 2. Therapiestufe, einwurzeliger Zahn                           | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss, insbesondere hinsichtlich der empfohlenen Beschreibung, GOZ-Nr. 3010a mit der Beschreibung „Subgingivale Instrumentierung – PAR (AIT)“                  | GOZ Nr. 3010     | GOZ Nr. 3010                               |
| 55            | Subgingivale Instrumentierung (AIT) in der 2. Therapiestufe, mehrwurzeliger Zahn                          | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss, insbesondere hinsichtlich der empfohlenen Beschreibung, GOZ-Nr. 4138a mit der Beschreibung „Subgingivale Instrumentierung – PAR (AIT)“                  | GOZ Nr. 4138     | GOZ Nr. 4138                               |
| 56            | Subgingivale Instrumentierung bei Resttaschen in der UPT, einwurzeliger Zahn                              | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss, insbesondere hinsichtlich der empfohlenen Beschreibung, GOZ-Nr. 0090a mit der Beschreibung „Subgingivale Instrumentierung – UPT“.                       | GOZ Nr. 0090     | GOZ Nr. 0090                               |
| 56            | Subgingivale Instrumentierung bei Resttaschen in der UPT, mehrwurzeliger Zahn                             | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss, insbesondere hinsichtlich der empfohlenen Beschreibung, GOZ-Nr. 2197a mit der Beschreibung „Subgingivale Instrumentierung – UPT“.                       | GOZ Nr. 2197     | GOZ Nr. 2197                               |
| 57            | Parodontale Diagnostik einschl. Staging und Grading des Parodontitisfalls und Dokumentation auf Formblatt | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss insbesondere hinsichtlich der empfohlenen Beschreibung, GOZ-Nr. 8000a mit der Beschreibung „PAR-Diagnostik, Staging/Grading, Dokumentation“              | GOZ Nr. 8000     | GOZ Nr. 8000                               |
| 57            | Ausfertigung Formblatt nach 8000a für Versicherten  | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss, insbesondere hinsichtlich der empfohlenen Beschreibung, GOZ-Nr. 4030a mit der Beschreibung „Ausfertigung PAR-Formblatt“                                 | GOZ Nr. 4030     | GOZ Nr. 4030                               |
| 58            | Qualifiziertes parodontologisches Aufklärungsgespräch (ATG)   | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss, insbesondere hinsichtlich der empfohlenen Beschreibung, GOZ-Nr. 2110a mit der Beschreibung „Parodontologisches Aufklärungs- und Therapiegespräch (ATG)“ | GOZ Nr. 2110     | GOZ Nr. 2110                               |
| 59            | Parodontologische Befundevaluation (BEV)  | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss, insbesondere hinsichtlich der empfohlenen Beschreibung, GOZ-Nr. 5070a mit der Beschreibung „Befundevaluation – PAR“                                     | GOZ Nr. 5070     | GOZ Nr. 5070                               |

## Beschlüsse des Beratungsforums für Gebührenordnungsfragen

Bundeszahnärztekammer, PKV und Beihilfe lösen Auslegungsfragen der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ)

**Die ausführlichen Beschlüsse finden Sie unter:**

<https://www.bzaek.de/goz/beratungsforum-fuer-gebuehrenordnungsfragen.html>

| Beschluss Nr. | Titel   | Inhalt   | Empfehlung BZÄK  | Empfehlung PKV und Beihilfe |
|---------------|---|--|------------------|-----------------------------|
| 60            | Nichtchirurgische subgingivale Belagsentfernung am Implantat bei Periimplantitis      | Analog berechnungsfähig, s. ausführlicher Beschluss, insbesondere hinsichtlich der empfohlenen Beschreibung  | Keine Festlegung | GOZ Nr. 3010                |
| 61            | Gingivektomie/Gingivoplastik nicht regelhaft neben der subgingivalen Instrumentierung | Die Nebeneinanderberechnung der GOZ Nr. 4080 mit den GOZ Nrn. 3010a oder 4138a gem. Beschluss Nr. 55 ist nur bei eigenständiger Indikation möglich |                  |                             |
| 62            | Entfernung definitiven Wurzelkanalfüllmaterials im Rahmen einer Endo-Revision         | Analog berechnungsfähig im Revisionsfall einmal je Kanal, s. ausführlicher Beschluss   | Keine Festlegung | GOZ Nr. 2300                |